

**Hinweis:** Die folgenden Gedichte wurden mit Genehmigung des Autors Jürgen Heider dem Gedichtband „Weihnachtsträume“ entnommen.

## **Ein Fest der Liebe**

Im Herzen habe ich dich lieb,  
aber es ist schwer, das Geliebte weiterzugeben.  
Es ist nicht wie jedes Fest –  
es ist das Fest der Liebe und der Nächstenliebe.  
Dein Gesicht stahl ein Lächeln aus  
wie die Sonne am Himmel.  
Lasse dich ein,  
tauche in eine andere Welt ein,  
in die Welt der Weihnacht.  
Lass dich und deine Freude verwandeln,  
denn es ist die Zeit der Weihnacht.

Jürgen Heider ©

## **Allein sein**

Sie sind immer unter uns:  
Die Menschen, die allein sind.  
Aber warum?  
Sie finden keinen Ort der Ruhe.  
Sie sind allein und haben niemanden,  
der sie beachtet und ihnen Vertrauen schenkt.  
Sie sind die Leute von nebenan.  
Besonders an Weihnachten  
fehlen ihnen am meisten Familien und Freunde.  
Keine Kinder in Sicht, die lachen oder feiern.  
Sie sind jedes Jahr allein auf der Straße.

Jürgen Heider ©